

F. Jecklin, Proben a. ei. Arzneibuch d. 15. Jhs.

Jtem, wie man verbena peschweren sol:

So ge am Sandt Johannes nach obert, wo das krut wachst, nim silber oder gold, peschwer das krut also und sprich: "Ich peschwer dich verbena, ein wurtzel aller kruter, bi Gott dem vatter, bi got dem sun, bi gott dem helgen geist, bi der heligen iunfrow maria, ich peschwer dich verbena bi den 77 namen unser herren Jesu Christi + omnipotens + sacer + emanuel + sabaothis + fortis + otheos + athanatas + pater + filius + spiritus sanctus + sponsus + achirus + uerus + angelus + et creator + orrios + os + creator + excelsus + et o + eyta + osyo + helias + propheta + lapis lias + osyo + angularis + pastor + deus + iesus + Christus + saluator + redemptor + et indeficiens + victor + honor^{+) + amen.}

Hie mit hab ich dich verbena geseget + peschwer dich by Sant Johannis baptist + py allen patriarchen + propheten + py den heligen zwelff potten, pey den heligen orglen, das du kein dugat in der erd last, sunder das du si mir gebst, zu welchen dingen ich sie pruchen wil, ouch peschwerd ich dich verbena bi den den 4 euangelisten und pey 144 m (lia?) unschuldigen kindlin, ich peschwer dich by allen marteren + peichtieren, ich peschwer dich bi allen gottes helgen [bis hieher doppelt eingetragen] iunfrowen + wiblinen, ich peschwer dich pey allen gottes hellegen, "Das du kein dugat in ert lassest, dan so las das gold + das sylber die nacht dar by pliben, bis des morgen, e die sun uff gatt, so grab sie aus mit einem eichen holtz, wenn du si peschwerst, so umreis si mit gold + sylber ein witte kreis, gedenk, das du ir (nit?) schaden diesst an der wuertz, ouch schon ir mit dem graben, so du nun hast graben mit ir wurtzel, so wasch si dan zu hant bint si in ein duch bis zu unser frouwen tag, das man die ander krut wicht (weiht), so las si dan ouch wichen + welchen menschen du

+) Nachtrag über der Zeile:

anima + pax + consoloatore lux + perpetuus + pius + imporum + laus + et honor.